

Britischer Ex-Botschafter gibt Sitz im Oberhaus ab

London. Wegen seiner Verbindungen zum US-Sexualstraftäter Jeffrey Epstein gibt der ehemalige britische Botschafter in den USA, Peter Mandelson, seinen Sitz im britischen Oberhaus ab. »Das Parlament ist heute von Lord Mandelson über seine Absicht informiert worden, sich aus dem Oberhaus zurückzuziehen«, teilte der Sprecher des House of Lords, Michael Forsyth, am Dienstag mit. Mandelson scheidet am Mittwoch aus. Ein Regierungssprecher hatte zuvor mitgeteilt, dass Premierminister Keir Starmer die Vorbereitung eines Gesetzes angeordnet habe, um Mandelson seinen Sitz im House of Lords abzuerkennen. Zudem werde die Regierung bei polizeilichen Ermittlungen zu der Frage kooperieren, ob Mandelson womöglich den bis in höchste Kreise international vernetzten Finanzberater und Millionär Epstein über vertrauliche Regierungsgeschäfte informiert habe. Nach den jüngsten Veröffentlichungen neuer Dokumente über Epstein kündigte zudem die EU eine Überprüfung möglicher Verstöße gegen ihren Verhaltenskodex durch Mandelson an, der von 2004 bis 2008 EU-Handelskommissar war.

Mandelson war im September 2025 wegen der Enthüllungen im Zusammenhang mit den Epstein-Akten von seinem Posten als britischer Botschafter in den USA abgesetzt worden. Grund waren damals bekannt gewordene E-Mails des Briten an Epstein. Den nun veröffentlichten Dokumenten zufolge soll der ehemalige Labour-Politiker, der inzwischen aus der Partei austrat, Anfang der 2000er-Jahre mehrfach Geld von Epstein erhalten haben. Weitere Dokumente sollen Überweisungen Epsteins an Mandelsons Lebenspartner Reinaldo Avila da Silva belegen. Mandelson war zum damaligen Zeitpunkt Minister. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/517165.britischer-ex-botschafter-gibt-sitz-im-oberhaus-ab.html>